

# Inhaltsverzeichnis

Tabellenverzeichnis . . . . .	8
Abbildungsverzeichnis . . . . .	10
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	12
Vorwort . . . . .	13
Ein Wort des Dankes . . . . .	17
<b>1 Einleitung . . . . .</b>	<b>19</b>
1.1 Grundlagen und theoretischer Ansatz . . . . .	19
1.1.1 Schweizer Gemeinden und direkte Demokratie . . . . .	19
1.1.2 Wissenschaftliche Eingliederung der Arbeit . . . . .	22
1.1.3 Theoretische Ausgangslage mit zwei Thesen . . . . .	27
1.2 Ursprünge der direkten Demokratie in Gemeinden . . . . .	34
1.2.1 Die genossenschaftliche Freiheit in der Alten Eidgenossen-	
schaft und die französische Zäsur von 1798 . . . . .	34
1.2.2 Rechtliche Umwälzungen . . . . .	37
1.2.3 Drei kommunale Rechtstraditionen . . . . .	40
1.3 Staatsrechtliche Grundlagen . . . . .	43
1.3.1 Modernes Gemeindewesen . . . . .	43
1.3.2 Gemeindeautonomie . . . . .	46
1.4 Auswahl der untersuchten Städte . . . . .	48
1.5 Datenmaterial und Aufbau der Arbeit . . . . .	54
<b>I Politische Institutionen . . . . .</b>	<b>57</b>
<b>2 Regierungsform und politische Vertretung . . . . .</b>	<b>59</b>
2.1 Einleitung . . . . .	59
2.1.1 Theoretische Ausgangslage . . . . .	59
2.1.2 Besonderheiten Schweizer Regierungssysteme . . . . .	63
2.2 Regierungen und Parlamente im Vergleich . . . . .	65
2.2.1 Regierungsformen und politische Beteiligung . . . . .	65
2.2.2 Die Grösse von repräsentativen Institutionen . . . . .	72

2.3	Reformbestrebungen in Schweizer Städten . . . . .	76
2.3.1	Regierungsformen und Gemeinderecht . . . . .	76
2.3.2	Die Grösse von repräsentativen Institutionen . . . . .	78
2.4	Abschliessende Bemerkungen . . . . .	80
3	Direkte Demokratie in Schweizer Städten . . . . .	85
3.1	Einleitung . . . . .	85
3.2	Institutionelle Kategorisierung und Übersicht . . . . .	89
3.2.1	Obligatorisches Referendum . . . . .	89
3.2.2	Fakultatives Referendum . . . . .	101
3.2.3	Initiativen und Gegenvorschlag . . . . .	107
3.2.4	Ergänzende Bestimmungen . . . . .	109
3.3	Vergleichende institutionelle Analysen . . . . .	116
3.3.1	Obligatorische Referenden . . . . .	116
3.3.2	Fakultative Referenden . . . . .	121
3.3.3	Initiativen und Gegenvorschlag . . . . .	124
3.3.4	Alternative Abstimmungsverfahren . . . . .	128
3.4	Öffnungsgrade politischer Systeme . . . . .	129
3.4.1	Direkt demokratische Öffnung von politischen Systemen . . .	129
3.4.2	Öffnungsgrade und Rechtstraditionen . . . . .	131
3.4.3	Dynamik der Öffnungsgrade . . . . .	134
3.5	Abschliessende Bemerkungen . . . . .	137
II	Volksabstimmungen . . . . .	141
4	Übersicht zum Abstimmungsgebrauch . . . . .	143
4.1	Einleitung und Ebenenvergleich . . . . .	143
4.1.1	Leitgedanken zum theoretischen Ansatz . . . . .	143
4.1.2	Volksabstimmungen im Ebenenvergleich . . . . .	144
4.2	Urnenabstimmungen in Schweizer Städten . . . . .	150
4.2.1	Obligatorische Referenden . . . . .	152
4.2.2	Fakultative Referenden . . . . .	157
4.2.3	Initiativen und Gegenvorschläge . . . . .	162
4.2.4	Alternative Volksabstimmungen . . . . .	168
4.3	Abschliessende Bemerkungen . . . . .	169
5	Erklärung des Abstimmungsgebrauchs . . . . .	173
5.1	Ausgangslage und Operationalisierung . . . . .	173
5.1.1	Einleitung . . . . .	173

5.1.2	Sechs abhängige, zu erklärende Variablen . . . . .	174
5.1.3	Vier Pakete von unabhängigen, erklärenden Variablen . . . . .	176
5.2	Abstimmungstätigkeit insgesamt . . . . .	184
5.2.1	Modell EINS für alle Städte . . . . .	184
5.2.2	Modell ZWEI für obligatorisch Finanz- und Ausgabenentschei- de . . . . .	194
5.3	Der Gebrauch von fakultativen Referenden . . . . .	196
5.3.1	Modell DREI für alle fakultativen Referenden . . . . .	196
5.3.2	Modell VIER für ordentliche fakultative Referenden . . . . .	202
5.4	Der Gebrauch von Initiativen . . . . .	205
5.4.1	Modell FÜNF für Volks- und Einzelinitiativen . . . . .	205
5.4.2	Modell SECHS für Volksinitiativen . . . . .	209
5.5	Abschliessende Bemerkungen . . . . .	214
5.5.1	Zusammenfassung der Ergebnisse . . . . .	214
5.5.2	Interpretation der Ergebnisse . . . . .	217
5.6	Anhang zum methodologischen Ansatz . . . . .	223
III	Schlussfolgerungen . . . . .	227
6	Anhang . . . . .	237
6.1	Ausführliche institutionelle Kommentare . . . . .	237
6.1.1	Rechtsetzendes obligatorisches Referendum . . . . .	237
6.1.2	Allgemeines obligatorisches Verwaltungsreferendum . . . . .	242
6.1.3	Obligatorisches Finanz- und Ausgabenreferendum . . . . .	248
6.1.4	Konventionelles obligatorisches Referendum . . . . .	252
6.1.5	Ausserordentliches obligatorisches Referendum . . . . .	256
6.1.6	Ordentliches fakultatives Referendum . . . . .	259
6.1.7	Ausserordentliches fakultatives Referendum . . . . .	265
6.1.8	Volksinitiativen . . . . .	267
6.1.9	Einzelinitiativen . . . . .	274
6.1.10	Gegenvorschläge . . . . .	276
6.1.11	Ausschluss von Volksabstimmungen . . . . .	281
6.1.12	Referenden zu Gemeindegrenzen . . . . .	284
6.1.13	Konsultativ- und Grundsatzabstimmungen . . . . .	287
6.1.14	Doppel-, Eventual- und Variantenabstimmungen . . . . .	289
6.2	Ergänzende Tabellen . . . . .	292
	Literaturverzeichnis . . . . .	297